



OBER-RAMSTADT
Stadt der Farben

Stadt Ober-Ramstadt * Postfach 11 65 * 64368 Ober-Ramstadt

An die Anwohner der Schloßstraße
in Wembach

Der Magistrat

Fachbereich 3 – Wasser und Abwasser

Bearbeiter/in: Zimmer-Nr.
Frau Ackermann 204

Telefon:
06 154 702-340

E-Mail:
wasserundabwasser@ober-ramstadt.de

Ihre Nachricht / Ihre Zeichen:

Unsere Zeichen / AZ / Rechnungs-Nr.:

Bitte bei Schriftverkehr und Überweisungen angeben.

Ober-Ramstadt, den 20. Mai 2026

Grabenlose Kanalreparatur Schloßstraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der derzeit stattfindenden Kanalbaumaßnahme ist es uns gelungen eine weitere Kanalreparaturmaßnahme zu integrieren. So wird die derzeitige Sperrung der Durchfahrtsstraße genutzt und eine Behinderung oder Sperrung zu einem späteren Zeitpunkt vermieden.

Es handelt sich hierbei um eine grabenlose Sanierung von vier Kanalhaltungen in der Schloßstraße beginnend ab der Hausnummer 26/31 bis zur Pragelatostraße. Die Maßnahme wird ab dem 26.05.2026 umgesetzt und dauert ca. 6 Wochen an. Sie wird parallel zur Tiefbaumaßnahme durchgeführt und verlängert die Sperrung nicht.

Um die Arbeiten ausführen zu können und zeitgleich den Andienungsverkehr zur Baustelle in der Pragelatostraße sicherzustellen, wurde ein Halte- und Parkverbot im o. g. Bereich eingerichtet. Im Anhang erhalten Sie das Mitteilungsblatt der ausführenden Fa. Aarsleff Rohrsanierung GmbH mit genaueren Informationen zur Maßnahme.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße aus der Stadt der Farben

im Auftrag

H. Diez

Anlage

Dienstanschrift
Magistrat der Stadt Ober-Ramstadt
Darmstädter Straße 29
64372 Ober-Ramstadt
Telefon +49 6154 702-0
Telefax +49 6154 702-699
magistrat@ober-ramstadt.de
www.ober-ramstadt.de

Servicezeiten im Rathaus
Montag 13:30 – 15:30 Uhr
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch 13:30 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten sind
nur telefonisch oder online vereinbarte
Termine möglich.

Bankverbindung
Kontoinhaber:
Gemeinschaftskasse Darmstadt-Dieburg
BIC: HELADEF1DAS
IBAN: DE86 5085 0150 0000 5482 00
UST-Id.Nr.: DE111609330
Steuer-Nr.: 2607-007-226-01171

115
IHRE BEHORDENNUMMER



AARSLEFF

ROHRSANIERUNG GMBH



An die Anwohner
der Stadt Ober-Ramstadt

Kanalsanierung mittels Schlauchlining mit vor- & nachbereitenden Arbeiten

Vorarbeiten in der KW 22 wegen Restfahrbahnbreite mit Halteverboten (Fräsen)

Hauptarbeiten in der KW 24 wegen Restfahrbahnbreite mit Haltverboten (Schlauchliner)

Nacharbeiten ab KW 24 – 27 wegen Restfahrbahnbreite mit Halteverboten (Schachtsanierung und Zulaufanbinden)

Bei den oben genannten Terminen kann es bedingt durch schlechtes Wetter oder sanierungsbedingten Abläufen zu zeitlichen Verzögerungen kommen. Wir bitten Sie daher Ausschau nach unseren Sanierungsfahrzeugen (weißer LKW mit blauer Schrift) in Ihrer Straße zu halten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Sehr geehrte Anwohner,

wir führen im o. g. Zeitraum die Kanalsanierung des Hauptkanales im **Auftrag der Stadt Ober-Ramstadt** durch.

Wir ziehen ein neues „Innenrohr“ in das bestehende Altrohr ein. Dieses Verfahren bietet den Vorteil, dass wir die Arbeiten **schnell** und mit nur wenigen Behinderungen für Sie durchführen können.

Während der Maßnahme kann es im Regenfall erforderlich werden, den Revisionschacht vor Ihrem Haus zu kontrollieren. Diese sollten hierfür zugänglich sein. Unsere Mitarbeiter vor Ort werden sich bei Bedarf mit Ihnen in Verbindung setzen!

Gemäß der Entwässerungssatzung der Stadt Ober-Ramstadt hat sich jeder Hauseigentümer gegen Rückstau aus der Abwasseranlage und dem Anschlusskanal selbst zu schützen. Bitte prüfen Sie vor Beginn unserer Arbeiten Ihre Rückstausicherungen und/oder Hebeanlagen auf Funktionalität bzw. deren Auswirkungen bei einem Rückstau des Hausanschlusses, damit ein Wasserschaden vermieden werden kann.

Wir bitten Sie ihren PKW nicht auf Schachtdeckel/Schächte zu parken, sowie die Beschilderung zu beachten. Die Schächte müssen für die Arbeiten mittels LKW anfahrbar sein.

Des Weiteren bitten wir Sie, in dem oben genannten Zeitraum so wenig Wasser wie möglich zu verbrauchen. Wenn Sie die folgenden Punkte beachten, habe Sie uns bei der Durchführung unsere Arbeiten sehr geholfen:

- keine Waschmaschine oder Spülmaschine laufen lassen
- keine unnötigen Toilettenspülungen
- Vollbäder vermeiden
- Duschen auf ein Minimum reduzieren

Weiterhin möchten wir Sie informieren, dass bedingt durch den Verarbeitungsprozess des Materials ein kurzzeitig auftretender Eigengeruch von Polyesterharz wahrgenommen werden kann. Das hierbei freigesetzte Styrol liegt deutlich unterhalb der zulässigen Grenzwerte.

Die Aushärtung des Harzes erfolgt mit UV-Licht in einem kontinuierlichen Prozess, der nicht unterbrochen werden darf, **d.h. trotz schallgedämmter Aggregate und Pumpen, können Geräuschemissionen auftreten, die leider unvermeidbar sind.**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Bauleiter, Herrn Lutz ☎ 06056 98396-18

Wir bitten um Ihr Verständnis, und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

AARSLEFF Rohrsanierung GmbH